

Sarkozy und Hu beenden Eiszeit

London. Nach monatelanger diplomatischer Eiszeit wegen Tibet haben China und Frankreich einen Neuanfang in den beiderseitigen Beziehungen gemacht. Der französische Staatschef Nicolas Sarkozy und sein chinesischer Kollege Hu Jintao trafen am Mittwoch abend am Rande des G-20-Gipfeltreffens in London zusammen, wie ein Vertreter der chinesischen Delegation am Donnerstag mitteilte. In einer gemeinsamen Erklärung am Mittwoch hatten die Regierungen in Peking und Paris die vollständige Wiederaufnahme der Beziehungen auf höchster Ebene angekündigt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/123025.sarkozy-und-hu-beenden-eiszeit.html>